



 Montageanleitung für die **Madeira**-Markise

Lieferant:

Werkname:

Adresse:

Hersteller:

ALUPROF SA

Adresse:

Werk in Opole:

ul. Wschodnia 23A,
45-449 Opole, Polen,
Tel. +48 77 553 21 00,
E-Mail: aluprof@aluprof.eu

Produkt: Madeira-Markise

Das Produkt erfüllt die CE-Sicherheitsanforderungen.

Kontaktstelle für Bauprodukte

<https://punkt-kontaktowy.gunb.gov.pl/>

Der Inhalt der Unterlagen entspricht den Rechtsvorschriften der Republik Polen, insbesondere dem Gesetz vom 4. Februar 1994 über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Gesetzblatt von 2021, Pos. 1062), sowie den Rechtsvorschriften der Europäischen Union, vor allem der Richtlinie 2001/29/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2001 zur Harmonisierung bestimmter Aspekte des Urheberrechts und der verwandten Schutzrechte in der Informationsgesellschaft (Amtsblatt der EU L 2001 Nr. 167, Seite 10 mit späteren Änderungen). Das Herunterladen und die Vervielfältigung zur Weiterverbreitung eines Teils der Dokumentation oder der gesamten Dokumentation ohne Zustimmung von Aluprof S.A. ist rechtswidrig und unterliegt der straf- und zivilrechtlichen Haftung.

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG..... 4

1.1. Begriffsdefinitionen..... 4

2. VORBEREITUNG FÜR DIE MONTAGE..... 4

2.1. Annahme der Lieferung..... 4

2.2. Lagerung der Konstruktion auf der Baustelle..... 4

3. ALLGEMEINE SICHERHEITSANFORDERUNGEN FÜR DIE MONTAGE..... 5

3.1. Überprüfung des Montageortes..... 5

3.2. Sicherheitsanforderungen für die Montage in der Höhe..... 5

3.3. Sicherheit bei der Arbeit mit Elektrowerkzeugen..... 5

3.4. Allgemeine Sicherheitsanforderungen..... 6

4. MONTAGEWERKZEUGE..... 6

5. BEVOR MIT DER MONTAGE BEGONNEN WIRD..... 7

5.1. Liste der Komponenten..... 7

5.2. Abmessung..... 8

6. MONTAGEPLAN..... 9

6.1. Befestigungsprodukte..... 9

6.2. Montage der Wandhalterungen..... 9

6.3. Montage der Markise..... 12

6.4. Einstellen der Armhöhe..... 15

6.5. Einstellung des Neigungswinkels..... 16

Wichtige Sicherheitshinweise.

WARNUNG!

Die Einhaltung dieser Anleitung ist wichtig für die Sicherheit von Personen.
Bewahren Sie diese Anleitung auf.

Lesen Sie bitte vor der Verwendung des Produkts die Bedienungsanleitung.
Sollte die Anleitung unverständliche Formulierungen enthalten oder sollten Zweifel hinsichtlich ihrer Auslegung bestehen, empfehlen wir, vor der Installation oder Inbetriebnahme der Markise Kontakt mit dem Hersteller aufzunehmen.

1. EINLEITUNG

Dieses Dokument enthält:

- grundlegende Informationen zur Annahme von Lieferungen und zur Lagerung von Produkten
- allgemeine Sicherheitsanforderungen für die Arbeit und die Montage
- detaillierte Montageanleitung für Markisen.

Die Ausführung der Elektroinstallation sowie der Schutz vor Stromschlägen sind durch geltende Normen und Vorschriften geregelt.

Die Gebrauchsanweisung und Wartungsanleitung sind Gegenstand einer separaten Anleitung.

 Die in der Anleitung enthaltenen Zeichnungen dienen nur zur Veranschaulichung und können im Detail vom tatsächlichen Produkt abweichen.

1.1. Begriffsdefinitionen

Bauherr - Eine natürliche oder juristische Person, die die Montage der Terrassenmarkise in Auftrag gibt oder finanziert, die Eigentümerin der Immobilie ist oder in deren Namen handelt. Die Investorin ist dafür verantwortlich, die für die ordnungsgemäße Durchführung der Montage erforderlichen Voraussetzungen zu gewährleisten, einschließlich des Zugangs zur Montagebaustelle und der Einhaltung der geltenden Bauvorschriften.

Auftragnehmer - Eine natürliche oder juristische Person, die im Auftrag des Investors die Montage der Terrassenmarkise durchführt und für die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten gemäß den Anweisungen, der guten Baupraxis und den geltenden Vorschriften verantwortlich ist.

2. VORBEREITUNG FÜR DIE MONTAGE

2.1. Annahme der Lieferung

Die Bauteile und das Zubehör werden im Werk in Kartons verpackt, um die Oberfläche des Produkts vor Beschädigungen während des Transports und der Lagerung vor Ort zu schützen.

Die Verpackung sollte Angaben zum Umfang und zur Anzahl der Bauteile in jedem Paket enthalten, um eine schnelle Identifizierung der Produkte und Mengenkontrollen zu ermöglichen.

Aufgrund der Abmessungen und des Gewichts der Bauteile sollte das Entladen von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.

Vor Beginn der Montage ist Folgendes zu tun:

- Überprüfen Sie vor Beginn des Entladens, ob die Ladung ordnungsgemäß auf dem Transportmittel befestigt ist.
- Überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und der erforderlichen Unterlagen.
- Ein Protokoll über die qualitative und quantitative Abnahme der Lieferung zu erstellen und etwaige Abweichungen dem Fahrer, dem Lieferanten oder dem Bau- bzw. Montageleiter zu melden,
- Sichern Sie die Lieferungen, lagern Sie sie ordnungsgemäß und transportieren Sie sie anschließend zum vorgesehenen Montageort.
- Die Bewertung der ordnungsgemäßen Vorbereitung der Baustelle für die Montagearbeiten.

2.2. Lagerung der Konstruktion auf der Baustelle

Wird das Produkt nicht unmittelbar nach der Anlieferung montiert, sind auf der Baustelle die folgenden Lagerungsrichtlinien zu beachten:

- Das Produkt sollte während der Lagerung, des Transports und des Transports zum endgültigen Montageort in der werkseitigen Kartonverpackung verbleiben.
- Richten Sie die Produkte für Transport und Lagerung gemäß den Pfeilen auf der Verpackung aus.
- Lagern Sie Bauteile und sonstige Artikel der Lieferung in ihrer Originalverpackung,
- Vermeiden Sie Stapelung, schützen Sie die Verpackung vor Quetschungen.
- Die Verpackungen dürfen nicht mit anderen Gegenständen belastet werden.
- Zubehör und sonstige Montagematerialien in Räumen bei einer Temperatur zwischen 5 °C und 30 °C an trockenen und gut belüfteten Orten lagern,
- Die gelagerten Produkte dürfen keiner direkten Einwirkung von Heizkörpern oder anderen Wärmequellen sowie keiner starken Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.
- Beim Entladen und Transportieren der Lieferteile sind die Arbeitsschutzvorschriften zu beachten, insbesondere hinsichtlich der zulässigen Belastungen pro Person (25 kg/Person).

3. ALLGEMEINE SICHERHEITSANFORDERUNGEN FÜR DIE MONTAGE

3.1. Überprüfung des Montageortes

Vor Beginn der Montage ist Folgendes zu beachten:

- Die Machbarkeit der Befestigung des Produkts an einem Untergrund oder einer Unterkonstruktion unter Berücksichtigung von Parametern zu prüfen, die Stabilität und Sicherheit gewährleisten; die Anwendung einer anderen als der von ALUPROF S.A. empfohlenen Montagemethode ist zulässig, sofern die Sicherheitsanforderungen und die gute Baupraxis eingehalten werden; in solchen Fällen liegen die Haftung und das Risiko beim Auftraggeber oder beim Auftragnehmer,
- Bei Feststellung von Maßabweichungen sind die Montagearbeiten unbedingt bis zur Beseitigung der Mängel einzustellen.
- Alle Gegenstände, Materialien und Hindernisse vom Montageort zu entfernen, die die Handhabung der Produktkomponenten behindern oder eine Gefahr für das Montageteam darstellen könnten,
- Wählen Sie die Verankerungselemente entsprechend dem Untergrundmaterial aus – es wird empfohlen, diesbezüglich Absprachen mit einem zugelassenen Planer zu treffen.
- Eine detaillierte Begehung des Montageortes durchführen, um den Verlauf verdeckter Installationen (insbesondere elektrischer) zu überprüfen und deren versehentliche Beschädigung beim Verankern der Konstruktion zu vermeiden.

3.2. Sicherheitsanforderungen für die Montage in der Höhe

Aufgrund der Abmessungen der Produktkonstruktion kann es erforderlich sein, Arbeiten unter besonderen Bedingungen durchzuführen. Arbeiten, die in einer Höhe von mehr als 1,0 m (insbesondere mehr als 2,0 m) über dem Boden oder dem Fußboden ausgeführt werden, gelten als Arbeiten in der Höhe. Sie bergen ein Unfallrisiko, insbesondere Sturzgefahr, und erfordern daher die Verwendung von zertifizierten Gerüsten und persönlicher Schutzausrüstung.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für die Dauer der Montage einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (BIOZ) zu erstellen, eine direkte Überwachung der Arbeiten sicherzustellen und eine Einweisung am Arbeitsplatz für die Mitarbeiter durchzuführen. Darüber hinaus muss der Auftragnehmer geeignete Absturzsicherungsausrüstung bereitstellen oder deren Vorhandensein beim Leiter der Montagearbeiten sicherstellen. Es wird empfohlen, den Montagebereich für die gesamte Dauer der Arbeiten deutlich abzugrenzen und zu kennzeichnen.

Die Monteure müssen über aktuelle ärztliche Atteste verfügen, die sie für Arbeiten in der Höhe zulassen. Der Montageplatz sollte so vorbereitet werden, dass die Notwendigkeit, sich über die Geländer des Gerüsts hinauszulehnen, auf ein Minimum beschränkt wird. Arbeiten in einer Höhe von mehr als 2 m, die die Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung erfordern, müssen von mindestens zwei Personen durchgeführt werden, um gegenseitige Sicherung zu gewährleisten.

3.3. Sicherheit bei der Arbeit mit Elektrowerkzeugen

Verwenden Sie bei der Montage des Produkts ausschließlich technisch einwandfreie und aktuell zertifizierte Elektrowerkzeuge.

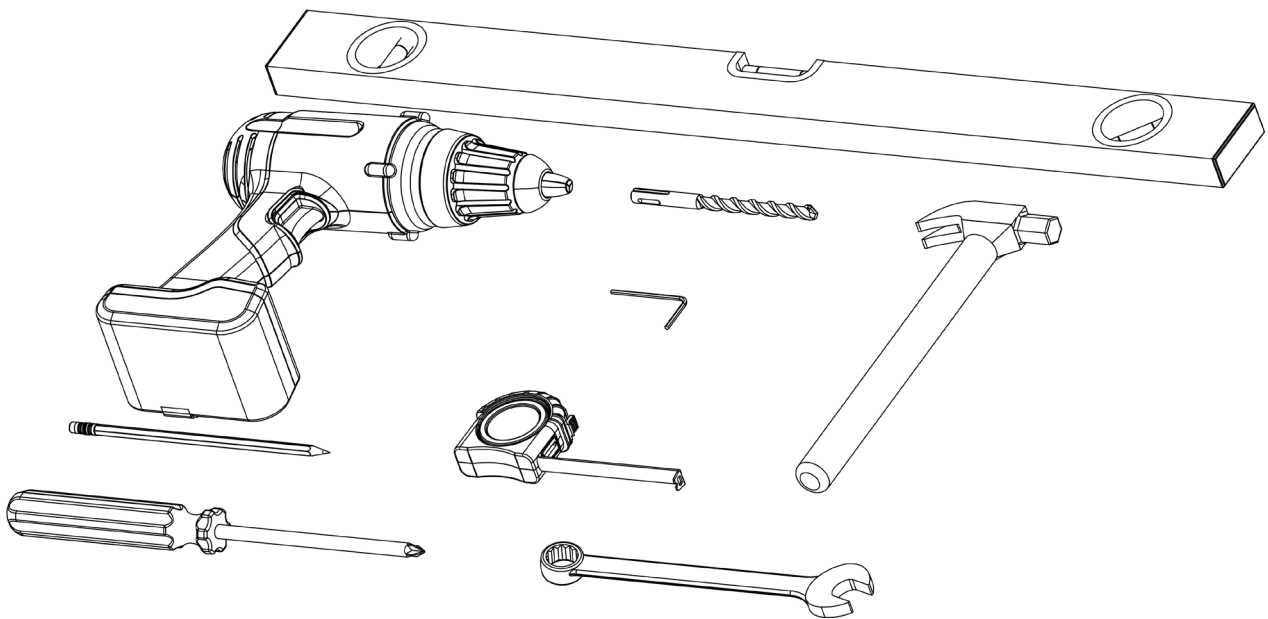
Die folgenden Regeln sind zu beachten:

- Vor Beginn der Arbeiten den Zustand des Werkzeuggehäuses, der Stromkabel und der Stecker überprüfen; es ist verboten, Werkzeuge mit sichtbaren Beschädigungen der Isolierung zu verwenden,
- Verwenden Sie Akku-Werkzeuge oder Werkzeuge, die über Fehlerstromschutzschalter (RCD) betrieben werden, da bei Durchschlägen ein erhöhtes Risiko eines Stromschlags besteht,
- Es ist verboten, netzbetriebene Elektrowerkzeuge bei Niederschlägen und hoher Luftfeuchtigkeit zu verwenden, es sei denn, das Werkzeug verfügt über eine geeignete Schutzart (IP), die solche Bedingungen zulässt.
- Verlegen Sie die Versorgungsleitungen so, dass sie nicht versehentlich durchtrennt werden, niemand darüber stolpert oder sie durch bewegliche Teile des Gerüsts beschädigt werden.
- Tragen Sie beim Bohren oder Schneiden von Aluminiumteilen unbedingt eine Schutzbrille, um Augenschäden durch Metallspäne zu vermeiden.
- Bei Arbeiten, die einen Lärm von mehr als 85 dB verursachen, ist Gehörschutz zu tragen.

3.4. Allgemeine Sicherheitsanforderungen

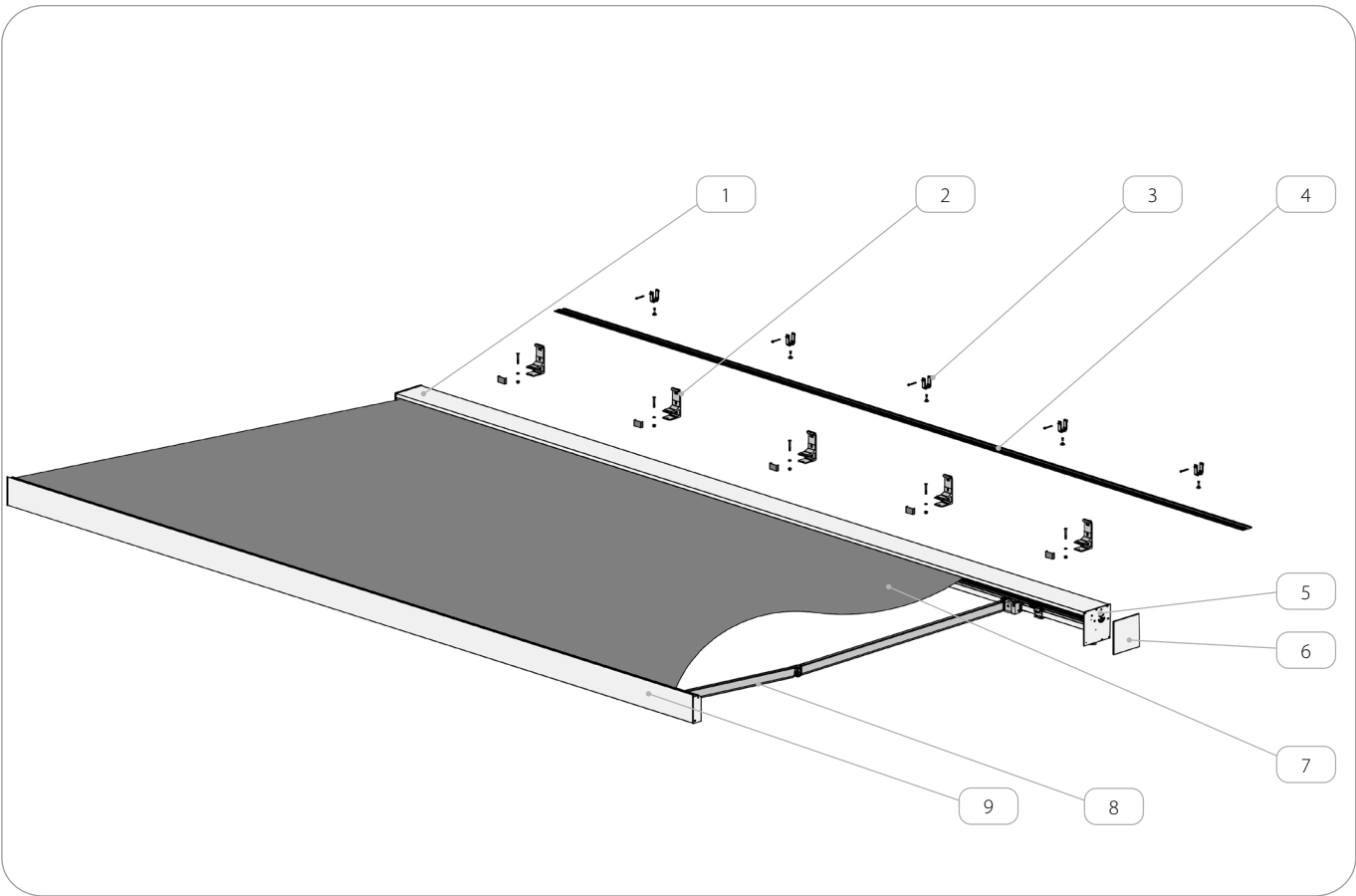
- Um die Sicherheit während der Montage der Markise zu gewährleisten, müssen mindestens zwei Personen anwesend sein. Bei Arbeiten mit einem kleineren Team besteht die Gefahr, dass die Stabilität der Bauteile beeinträchtigt wird, was zu einem Unfall führen könnte.
- Es ist verboten, Montagearbeiten (insbesondere in der Höhe und mit großformatigen Elementen) bei starkem Wind, Niederschlag oder Vereisung durchzuführen. Wind kann zu einer unkontrollierten Verschiebung der Profile führen und eine direkte Gefahr für Leben und Gesundheit darstellen.
- Das Produkt muss unbedingt vor Bauschmutz (Mörtel, Montageschaum, Silikon) geschützt werden.
- Nach Abschluss der Bohrarbeiten müssen alle Metallspäne unverzüglich von der Oberfläche der Konstruktion entfernt werden. Das Zurücklassen von Spänen (z. B. von Stahlbohrern) führt zu Kontaktkorrosion und dauerhaften Beschädigungen der Lackierung.
- Wenn chemische Mittel (Klebstoffe, Dichtungsmittel, chemische Anker) verwendet werden müssen, sind die Sicherheitsdatenblätter und Empfehlungen der Hersteller hinsichtlich der Arbeitstemperaturen sowie der Atemwegs- und Hautschutzmaßnahmen unbedingt zu beachten.
- Eine unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Befestigungselemente oder eigenmächtige Änderungen an der Konstruktion können zu gefährlichen Situationen für den Benutzer führen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt.

4. MONTAGEWERKZEUGE



5. BEVOR MIT DER MONTAGE BEGONNEN WIRD

5.1. Liste der Komponenten



	Name des Teils
1.	Montage der Kassette
2.	Montagegriff
3.	Halterung für die Abdeckplatte
4.	Blende
5.	Blendenkappe
6.	Abdeckung für Seitenabdeckung
7.	Gewebe
8.	Markisenarm
9.	Vorderer Träger

i Vor der Montage ist die Ware auspacken und in qualitativer sowie quantitativer Hinsicht zu prüfen

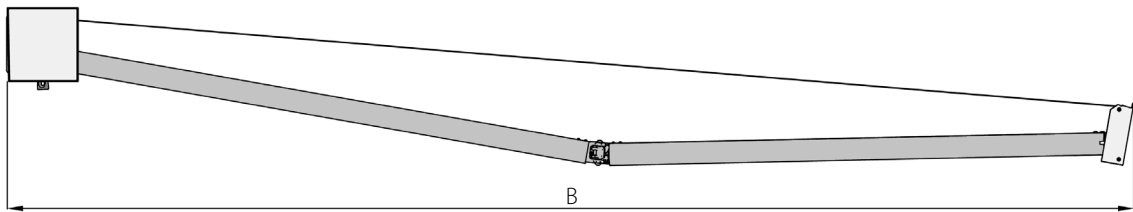
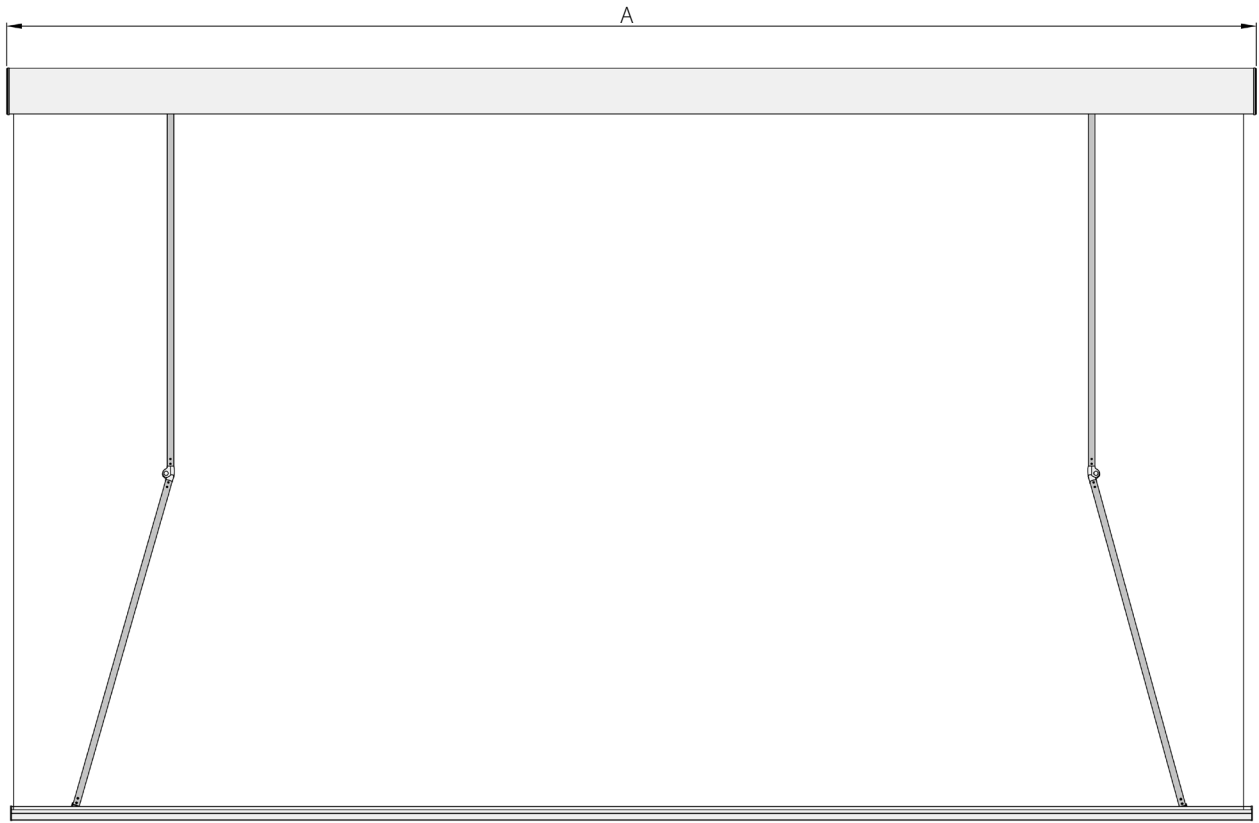
⚠ Entfernen Sie die Sicherheitsgurte nicht von den Armen!

5.2. Abmessung

Kennzeichnung:

A - BREITE DER MARKISE [mm]

B - AUSFALLWEITE DER MARKISE [mm]



Maximale Abmessungen [mm]

Breite der Markise	6000				
Ausfallweite der Markise	1600	2100	2600	3100	3600

i Überprüfen Sie die Übereinstimmung der Abmessungen des Montageortes des Produkts.

6. MONTAGEPLAN

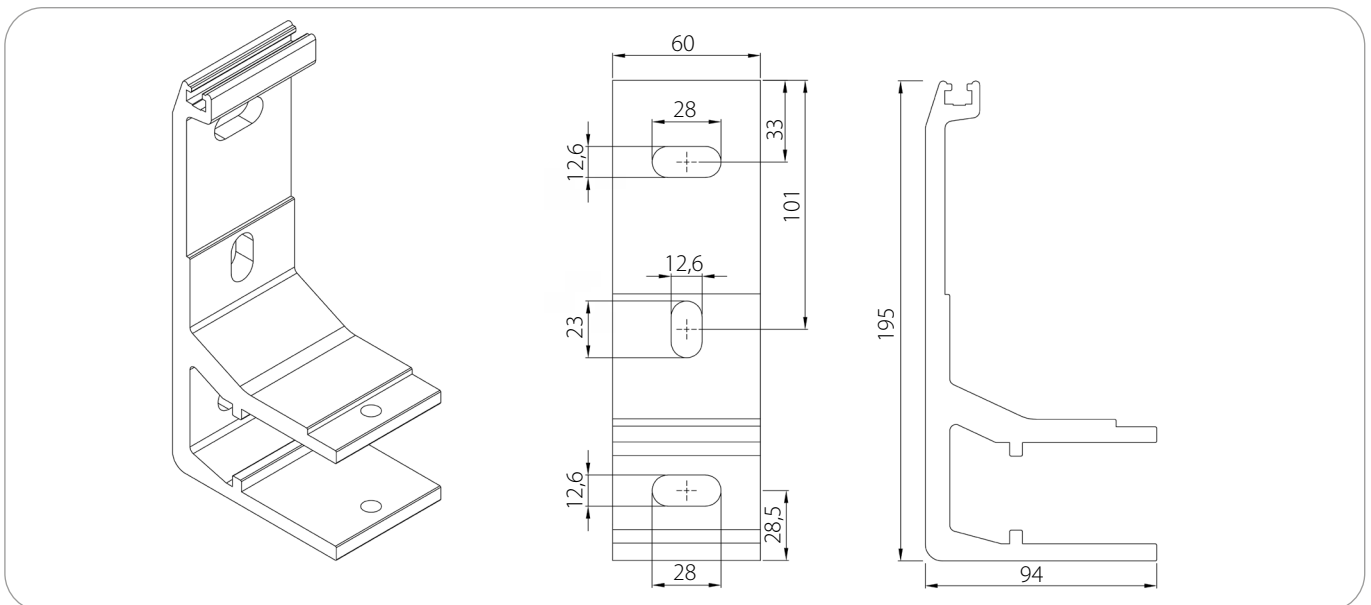
6.1. Befestigungsprodukte

ALUPROF empfiehlt die Verwendung von Fischer-Befestigungsprodukten – ausgewählt entsprechend der Art des Untergrunds.

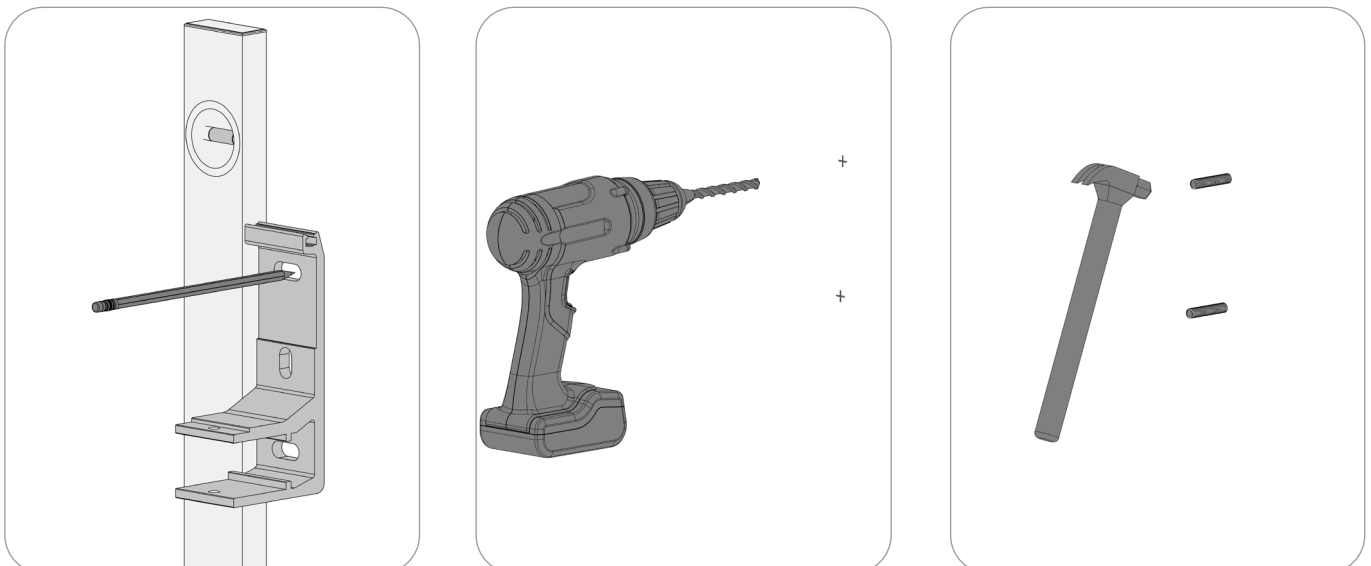
Empfohlene Produkte für ausgewählte Untergründe:

- a) Für ungerissenen Beton der Klasse C20/25 bis maximal C50/60:
 - M10x110 A4-Anker, eingebettet in Injektionsmörtel (empfohlen werden Fischer FIS A M10x110 A4-Anker mit FIS V-Harz oder ein gleichwertiges Produkt eines anderen Herstellers),
 - Einbautiefe im Beton: 80 mm,
 - Mindestabstand zwischen der Ankerachse und der Untergrundkante: min. 45 mm für M10-Anker,
 - Mindestdicke des Untergrunds: 150 mm für M10-Anker.
- b) Für eine Porothersm-Wand mit einer Dämmung bis zu 150 mm:
 - Thermax 16/170 M12-Anker mit einer 20x200-Gitterhülle, eingebettet in Injektionsmörtel (Fischer FIS V-Harz).
- c) Für Massivziegel- oder Betonwände mit einer Dämmung bis zu 150 mm:
 - Thermax 16/170 M12-Anker, eingebettet in Injektionsmörtel (Fischer FIS V-Harz).

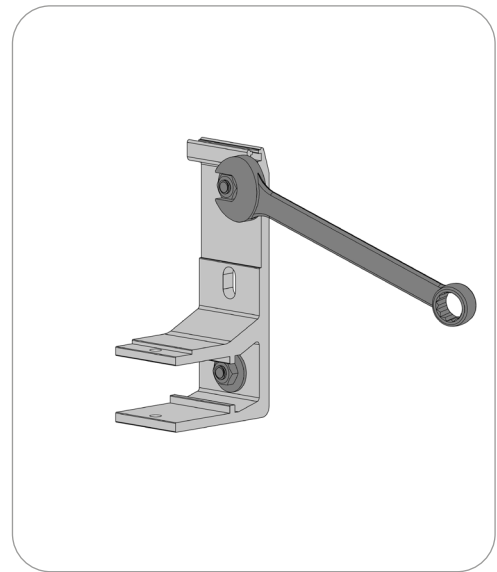
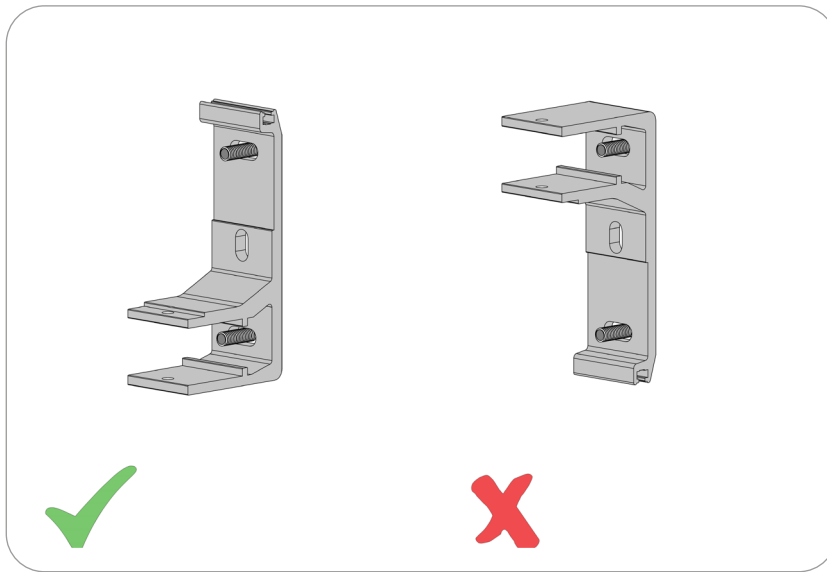
6.2. Montage der Wandhalterungen



a) Beginnen Sie die Montage, indem Sie die Positionen für die Befestigung der Wandhalterungen an der Wand markieren. Zeichnen Sie mit einer Wasserwaage eine vertikale Linie an der Wand an, setzen Sie dann die Wandhalterung an die Wand an und markieren Sie die Befestigungslöcher. Bohren Sie die Löcher vor und befestigen Sie die Befestigungsanker.



- ⚠** Schrauben Sie die Halterung wie in der Abbildung gezeigt unter Verwendung der oberen und unteren Bohrlöcher fest. Befolgen Sie die Richtlinien des Dübelfabrikanten hinsichtlich der erforderlichen Abstände, der Vorbereitung und der Montageart.

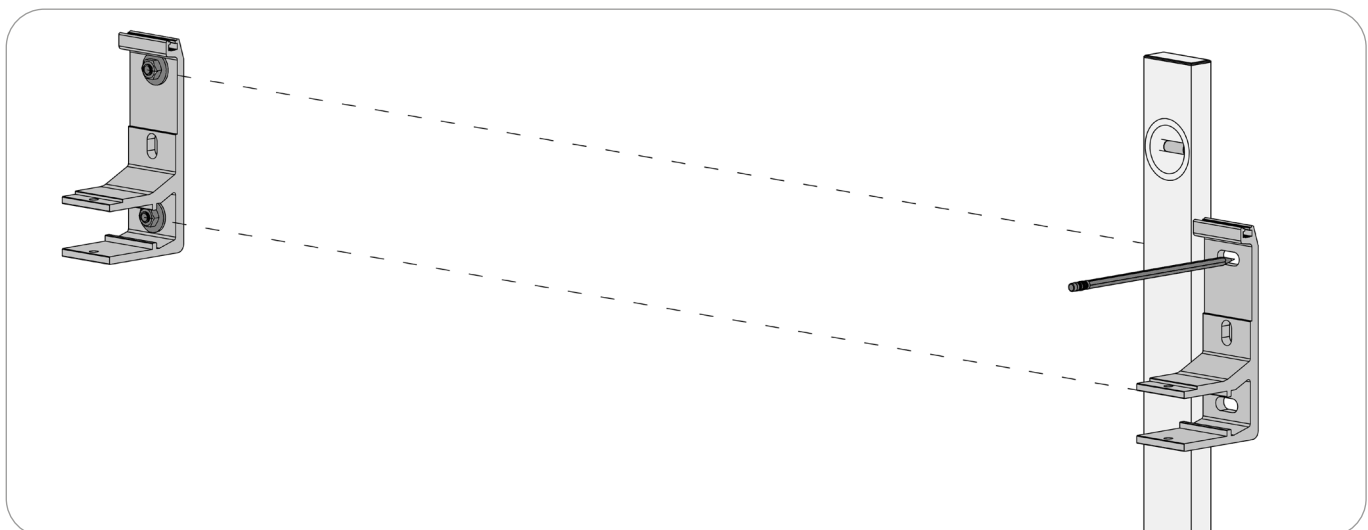


Breite der Markise	2050-3500	3501-4700	4701-5900	5901-6000
Anzahl der Halterungen	2	3	4	5

- i** Überprüfen Sie die Anzahl der mit der Markise gelieferten Halterungen.

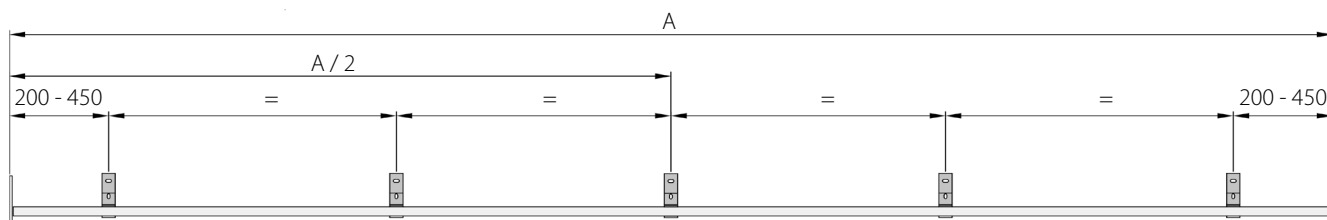
- ⚠** Es wird empfohlen, die Endwandhalterungen in einem Abstand von 200 mm bis 450 mm von den Enden der Markise anzubringen, wobei die übrigen Halterungen in gleichen Abständen verteilt werden sollten.

b) Markieren Sie anhand einer bereits befestigten Wandhalterung (Basis) die Positionen für die übrigen Wandhalterungen – achten Sie dabei besonders darauf, dass die Wandhalterungen auf gleicher Höhe und in derselben Ebene angebracht werden.

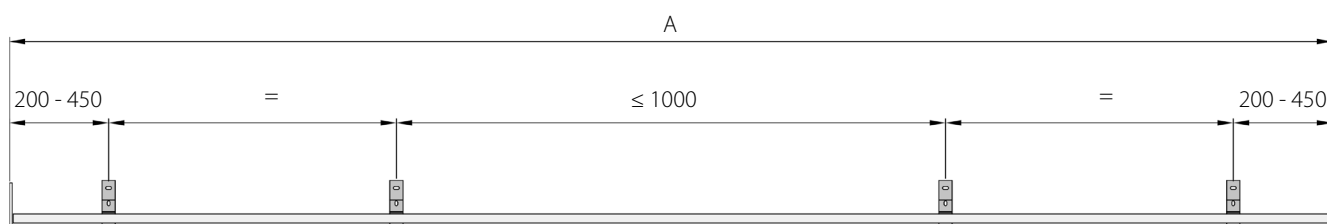




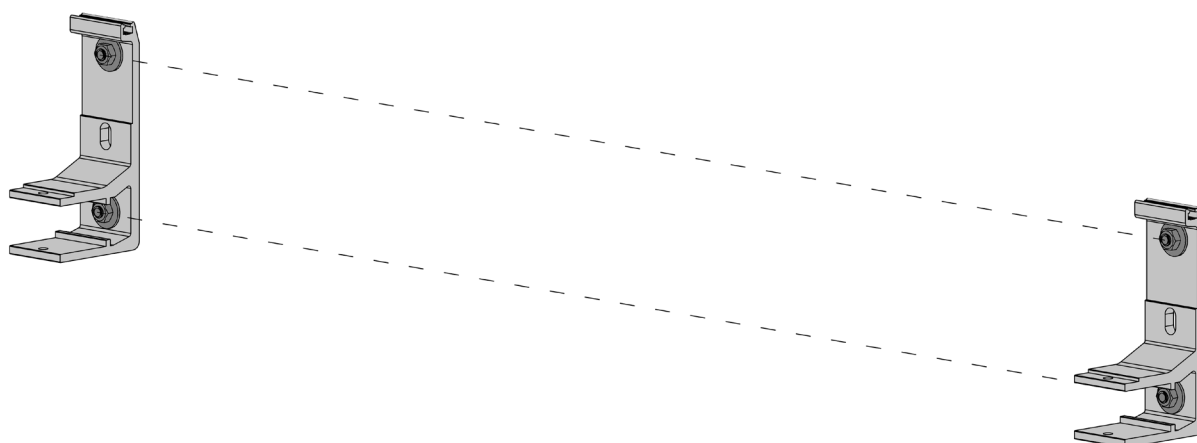
Wird eine ungerade Anzahl von Halterungen verwendet, sollte eine Halterung am Mittelpunkt über die gesamte Breite der Markise angebracht werden.



Bei einer geraden Anzahl von Halterungen sollten die inneren Halterungen in gleichen Abständen über die gesamte Breite der Markise angebracht werden, wobei der Abstand zwischen den mittleren Halterungen 1000 mm nicht überschreiten darf.



c) Schrauben Sie die restlichen Halterungen fest.

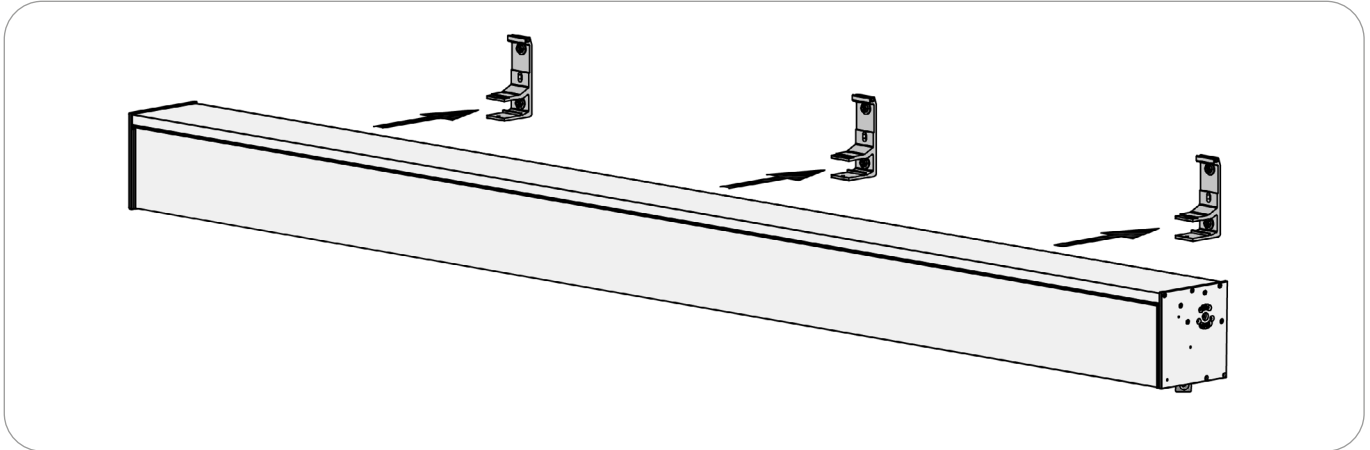


6.3. Montage der Markise

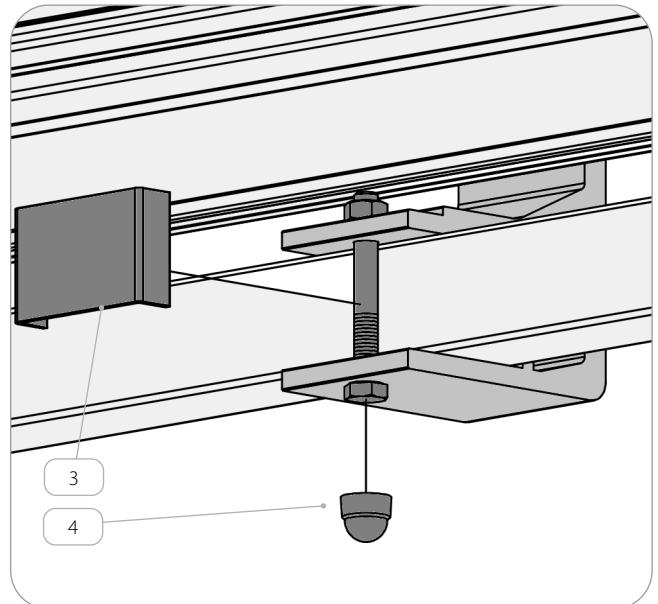
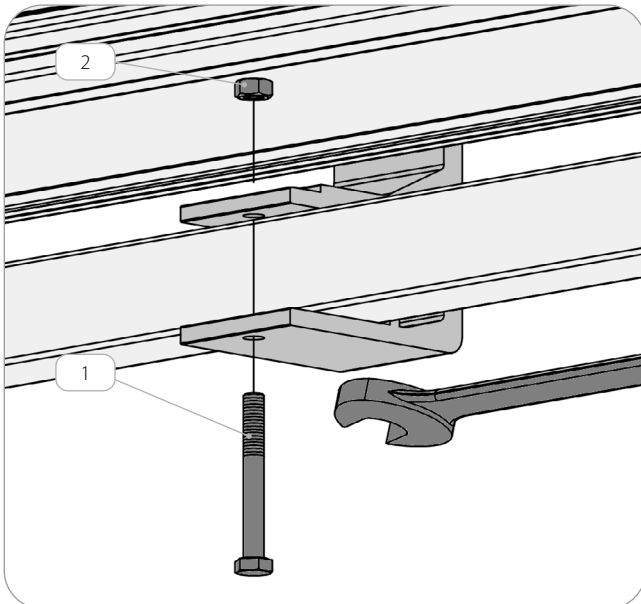


Bevor Sie die Markise befestigen, überprüfen Sie, ob die Wandhalterungen in einer geraden Linie liegen – die Wandfläche sollte an den Befestigungspunkten eben sein.

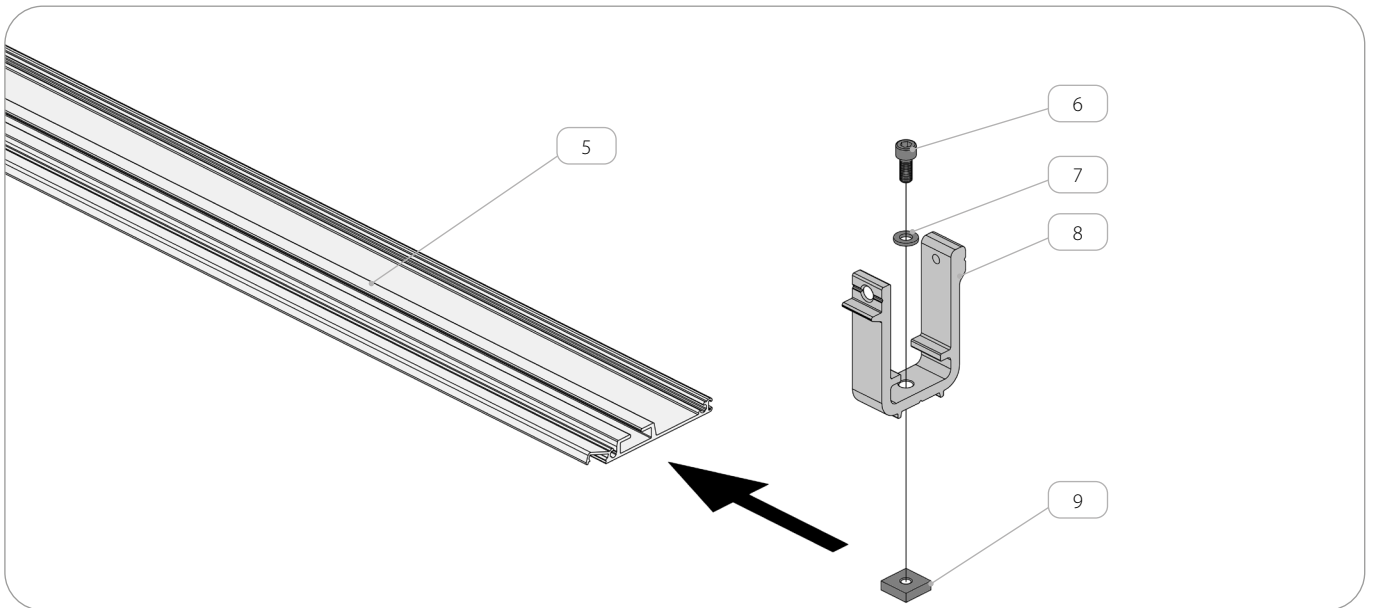
a) Setzen Sie die Markise so auf die Wandhalterungen, dass die Markisenkonstruktion (Kassette) so fest wie möglich nach unten gedrückt wird.



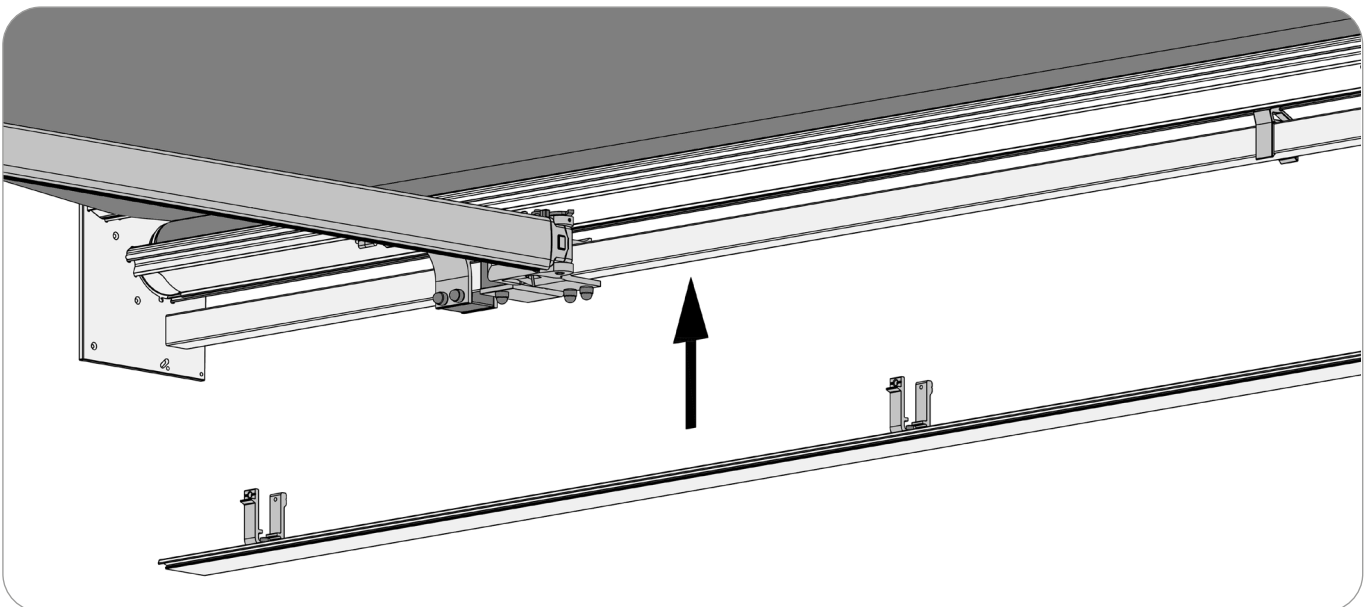
b) Befestigen Sie alle Wandhalterungen mit M8x65-Schrauben und bringen Sie anschließend die Schraubenabdeckungen an.



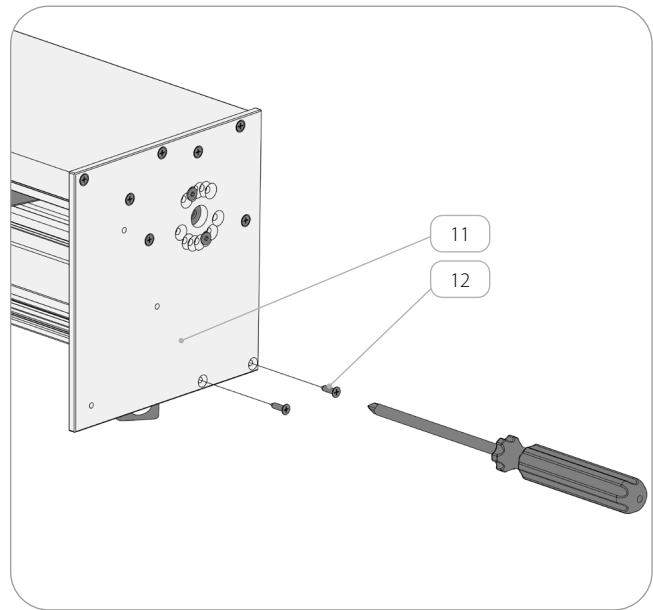
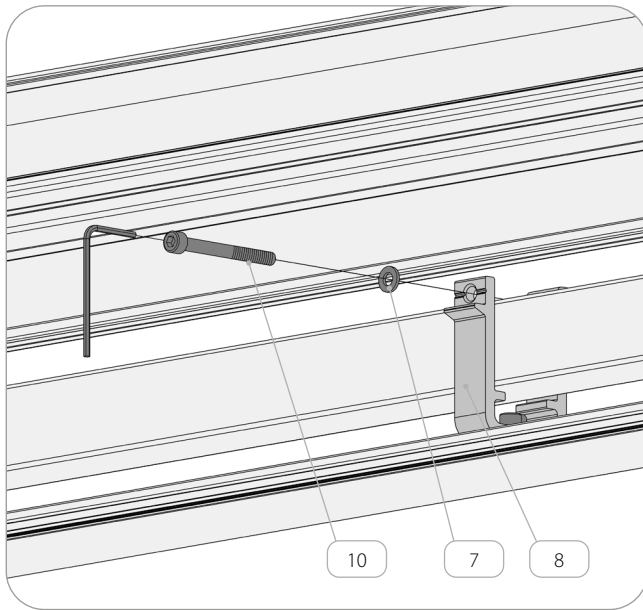
c) Setzen Sie die Verbindungsplatte in die Abdeckung ein und befestigen Sie sie mit einer M6x14-Schraube an der Halterung.



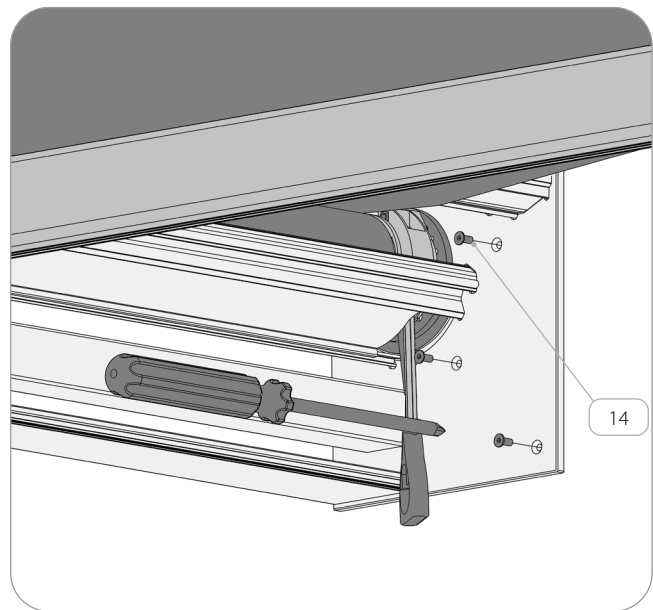
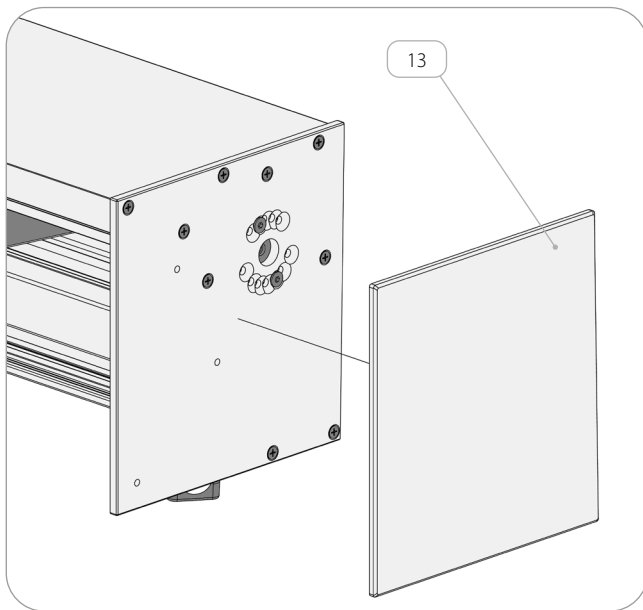
d) Legen Sie die Abdeckung mit den Halterungen an den Tragbalken an.



e) Befestigen Sie die Halterungen der Abdeckplatte mit M6x60-Schrauben und schrauben Sie die Abdeckplatte mit 4,8x19-Schrauben an den Seitenabdeckungen der Kassette fest.



f) Positionieren Sie die Abdeckungen an den Seitenwänden und befestigen Sie sie von der Innenseite der Kassette aus mit M5x12-Schrauben.



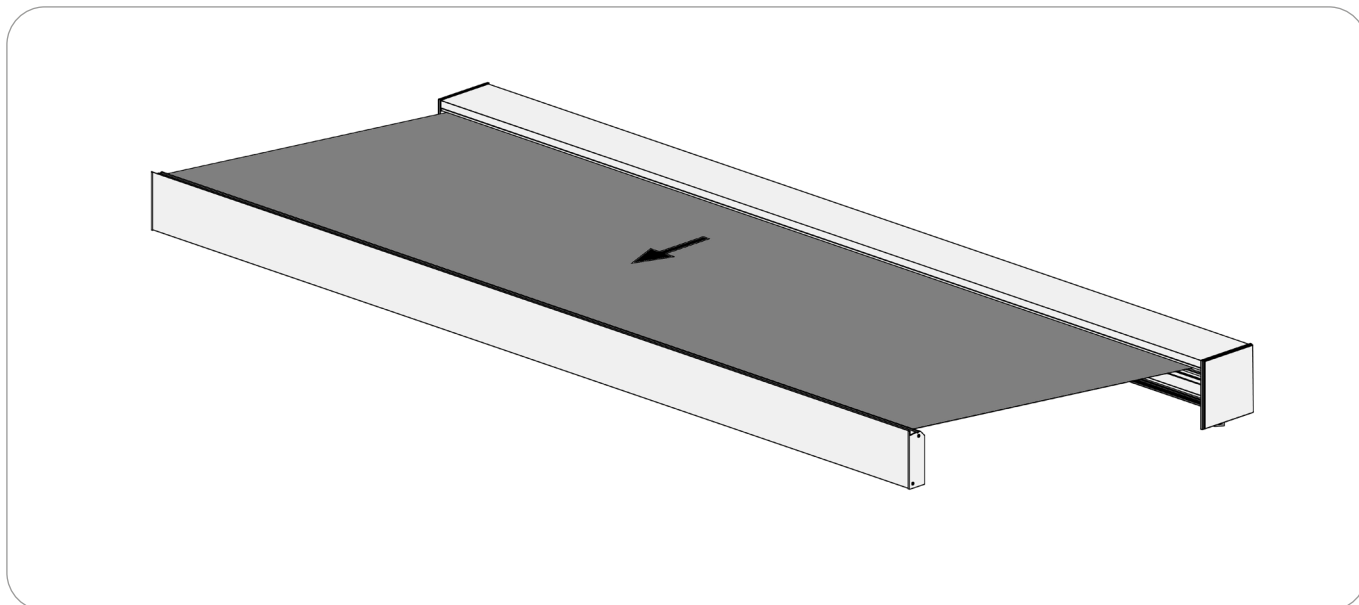
Name des Teils

1.	Schraube M8x65	8.	Halterung für die Abdeckplatte
2.	Mutter M8	9.	Anschlussplatte
3.	Schraubenabdeckung	10.	Schraube M6x60
4.	Schraubkappen M8	11.	Blendenkappe
5.	Unterer Deckel	12.	Schraube 4,8x19
6.	Schraube M6x14	13.	Abdeckung für Seitenabdeckung
7.	Unterlegscheibe M6	14.	Schraube M5x12

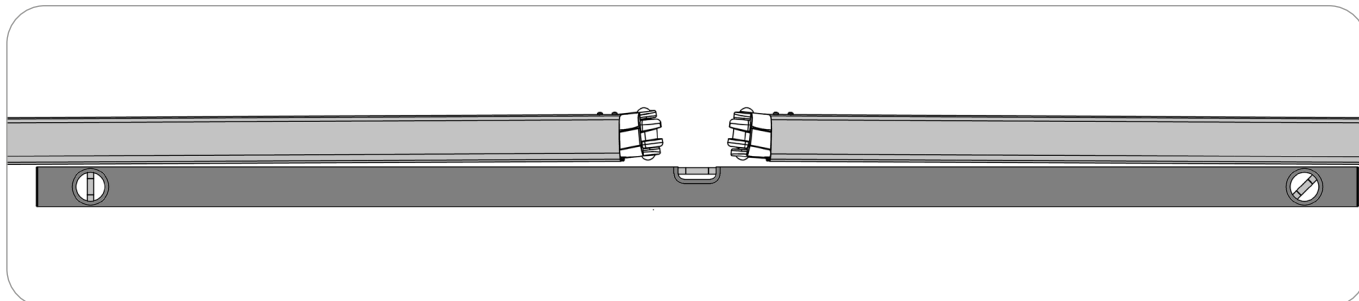
6.4. Einstellen der Armhöhe

⚠ Bevor Sie die Höhe der Arme einstellen oder den Neigungswinkel der Markise verändern, muss der vordere Träger entlastet werden. Er muss während der Winkeleinstellung abgestützt werden, damit er die Arme nicht belastet. Bei einer Einstellung ohne Abstützung besteht die Gefahr, dass die Gewinde der Einstellschrauben überdreht werden.

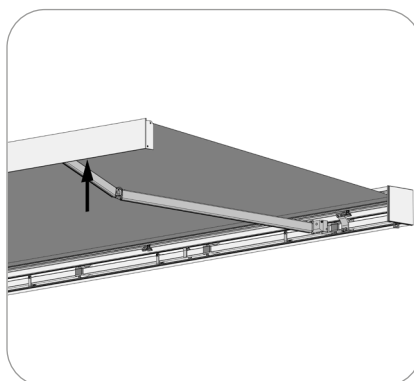
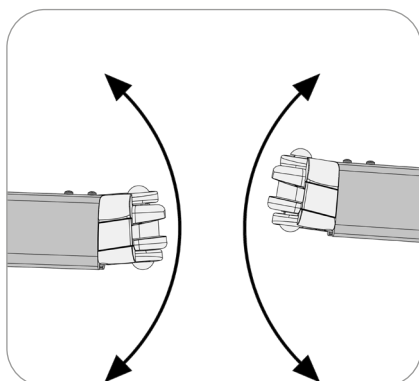
a) Entfernen Sie die Befestigungsbänder der Arme und öffnen Sie die Markise leicht.



b) Überprüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob die Arme in derselben Ebene liegen.



c) Passen Sie gegebenenfalls die Höhe der Arme an. Entlasten Sie vor der Einstellung den Arm, indem Sie den vorderen Träger abstützen. Stellen Sie dann den abgestützten Arm ein, indem Sie die Armhalterungen mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel lösen oder festziehen. Überprüfen Sie die Höhe erneut, nachdem die Abstützung entfernt wurde.

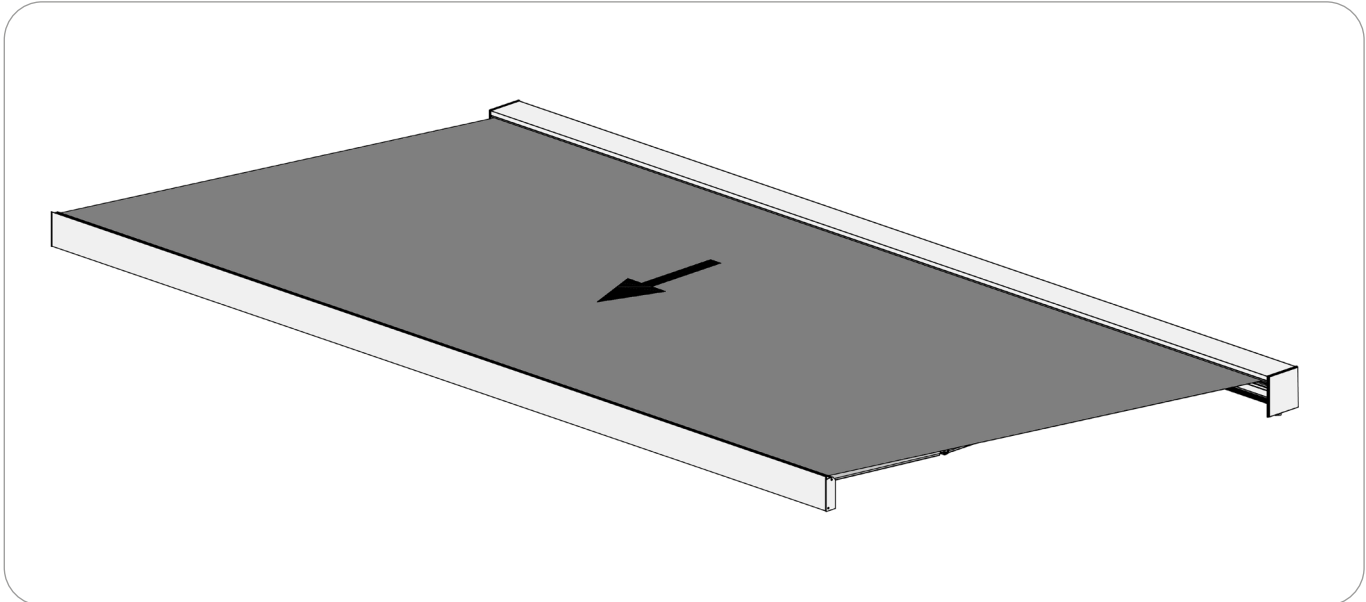


6.5. Einstellung des Neigungswinkels

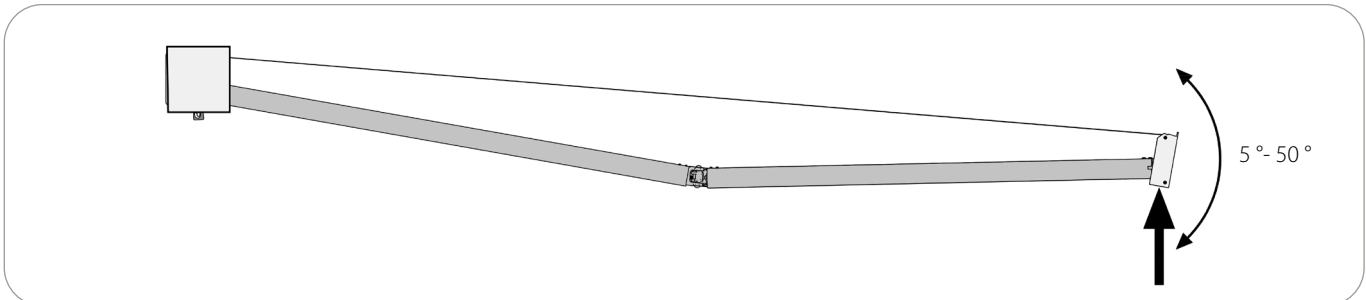


Bevor Sie die Höhe der Arme einstellen oder den Neigungswinkel der Markise verändern, muss der vordere Träger entlastet werden. Er muss während der Winkeleinstellung abgestützt werden, damit er die Arme nicht belastet. Bei einer Einstellung ohne Abstützung besteht die Gefahr, dass die Gewinde der Einstellschrauben überdreht werden.

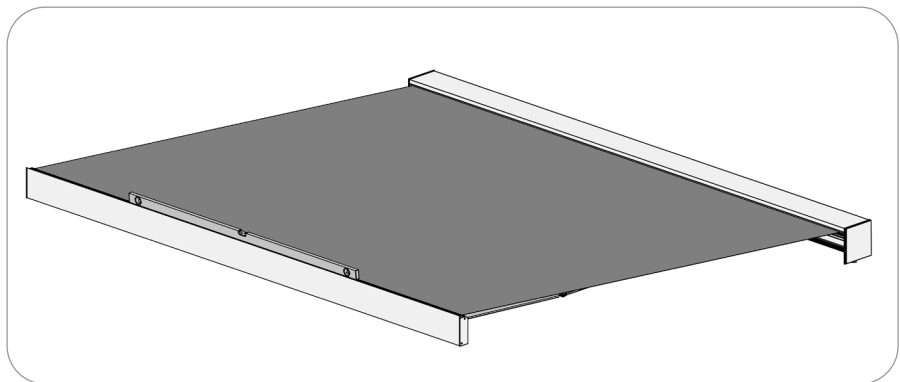
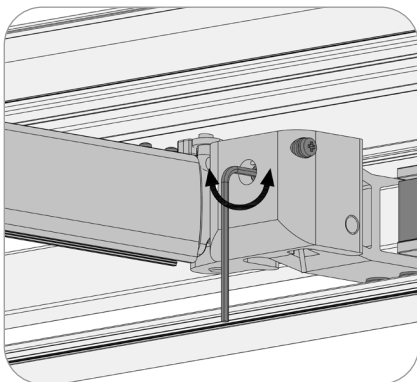
a) Öffnen Sie die Markise vollständig



b) Stützen Sie den vorderen Träger an der Stelle ab, an der der Arm justiert wird.



c) Lösen Sie mit einem 6-mm-Inbusschlüssel abwechselnd die Einstellschrauben an den Armhalterungen (um den Neigungswinkel zu vergrößern) oder ziehen Sie sie fest (um den Neigungswinkel zu verringern). Überprüfen Sie, ob der vordere Träger waagrecht ist.



Madeira-Markise

Das Produkt erfüllt die CE-Sicherheitsanforderungen.

Hersteller:

Aluprof SA

ul. Wschodnia 23a, 45-449 Opole, Polen,
Tel. +48 77 553 21 00,
e-mail: aluprof@aluprof.eu
www.aluprof.com

ALUPROF

Hauptsitz

ul. Warszawska 153
43-300 Bielsko-Biała, Polen
Tel. +48 33 81 95 300
Fax +48 33 82 20 512
e-mail: aluprof@aluprof.eu
www.aluprof.com

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung.
Die Betriebs- und Wartungsanleitung, die Montageanleitung
sowie die Dokumentation zur Herstellung des Produkts
bilden zusammen die vollständige Anleitung und sind beim
Hersteller erhältlich.

ALUPROF SUN SHADING SOLUTIONS

ul. Wschodnia 23a
45-449 Opole, Polen
Tel. +48 77 55 32 100

Madeira_m
Technische Änderungen vorbehalten.
Stand zum 2026.08.21